



Karlsruhe 2040

Integriertes Stadtentwicklungskonzept



Was ist ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept?

Mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept, kurz ISEK Karlsruhe 2040, wird ein Handlungsrahmen für die zukünftige Entwicklung der Stadt Karlsruhe bis 2040 erarbeitet. Das ISEK ist umfassend angelegt und berücksichtigt alle wesentlichen Aspekte des Stadtlebens. Die Erarbeitung erfolgt in einem partizipativen Prozess. Dabei werden Akteurinnen und Akteure aus Verwaltung, Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft ebenso eingebunden wie die Stadtgesellschaft. So fließen lokale Perspektiven, Bedarfe und Ideen in das Konzept ein. Zugleich ist das ISEK eine wichtige Voraussetzung für die Einwerbung von Fördermitteln.

1. Grundlagen

Herbst 2025 bis Frühling 2026

Fokusthemen identifizieren und Analyse erstellen.

2. Zielbild

Winter 2025 bis Sommer 2026

Fokusthemen vertiefen und Ziele formulieren.

3. Ziele, Strategien, Maßnahmen

Sommer 2026 bis Sommer 2027

Ziele konkretisieren, Strategien und Maßnahmen entwickeln.

Prozessübersicht

Das Stadtentwicklungskonzept soll 2027 vom Gemeinderat beschlossen werden. Im Anschluss folgt die Umsetzung, begleitet durch ein Maßnahmen-Monitoring, und eine künftige Fortschreibung des Konzepts.

Was steht im Zielbild „Karlsruhe 2040“?

„Karlsruhe 2040“ nimmt die großen Entwicklungen unserer Zeit in den Blick und bleibt zugleich fest in der eigenen Identität verankert. Das übergeordnete Zielbild greift globale Trends auf, nutzt lokales Wissen und Kompetenzen und entwickelt aus den einzelnen Fokusthemen heraus Eckpfeiler, die auch in herausfordernden Zeiten Bestand haben sollen.

Vier Eigenschaftspaare für Karlsruhe 2040

Demokratisch und gemeinschaftlich

Karlsruhe 2040 wird aus der aktiven Stadtgesellschaft heraus gestaltet und lebt von Transparenz, Engagement, Dialog und Zusammenhalt.

Gerecht und lebenswert

Karlsruhe 2040 ist als Stadt des Rechts eine Stadt, die Teilhabe, Chancengleichheit und Lebensqualität verbindet.

Grün und innovativ

Karlsruhe 2040 verbindet seinen Ursprung als grüne Stadt im Hardtwald und seine Stärke als Wissenschaftsstandort mit zukunftsgerichteter Innovation.

Nachhaltig und resilient

Karlsruhe 2040 übernimmt Verantwortung für heutige und zukünftige Generationen und ist angesichts von Krisen und Wandel anpassungsstark und handlungsfähig.

Die ausführliche Zielbildbroschüre beschreibt neben dem übergeordneten Zielbild auch die zukünftigen Eigenschaften und Zielbilder für die neun Fokusthemen. Die Broschüre finden Sie unter:



Was ist die Aufgabe und Funktion des Zielbilds?

Das Zielbild „Karlsruhe 2040“ stellt einen wichtigen Meilenstein im ISEK-Prozess dar. Es beschreibt ein ideales Zukunftsbild und gibt die angestrebte Entwicklungsrichtung der Stadt Karlsruhe vor. Als Kompass bietet es Orientierung für den weiteren Prozess und zukünftige Entscheidungen und soll zum Mitmachen und Zusammenwirken aller Akteurinnen und Akteure einladen.

- ▶ Mutmachendes und einladendes Idealbild von Karlsruhe im Jahr 2040
- ▶ Orientierungsrahmen, Fixpunkt und Leitidee mit Vermittlerfunktion
- ▶ Von der Breite der Stadtgesellschaft getragen
- ▶ Stadtentwicklung als gemeinsame Verantwortung und Lernprozess

Wer war an der Erarbeitung des Zielbilds beteiligt?

Das Zielbild „Karlsruhe 2040“ entstand in einem intensiven Beteiligungsprozess, der bewusst Raum für unterschiedliche Sichtweisen, Erfahrungen und Stimmen öffnete. Impulse kamen von Einwohnerinnen und Einwohnern, Zivilgesellschaft, Unternehmen, Wissenschaft, Politik und Verwaltung.



Womit befasst sich Karlsruhe 2040?

Die Auswertung globaler Trends, bestehender Konzepte und statistischer Daten schafft die fachliche Basis für das ISEK. In unterschiedlichen Abstimmungs- und Austauschformaten wurden diese Erkenntnisse zu neun Fokusthemen verdichtet. Sie machen deutlich, welche Fragen die Stadt bewegen und sind der inhaltliche Rahmen für das Konzept.

Neun Fokusthemen für das ISEK Karlsruhe 2040

Umwelt

Wie wollen wir Mensch, Natur, Grünflächen und Ressourcen in Balance bringen?

Innenstadt

Wie wollen wir die Innenstadt als Wohn- und Lebensraum weiterentwickeln?

Wohnen

Wie wollen wir Wohnen und Wohnumfeld gestalten?

Smart City

Wie wollen wir digitale Technologien datenbasiert und vernetzt für die Stadtentwicklung nutzen?

Bildung & Soziales

Wie wollen wir als Gesellschaft zusammenleben?

Kultur & Freizeit

Wie wollen wir unsere Stadt gemeinsam erleben und genießen?

Wirtschaft & Wissenschaft

Wie wollen wir arbeiten, forschen und wirtschaften?

Mobilität

Wie wollen wir in unserer Stadt unterwegs sein?

Klima

Wie wollen wir zukünftig auf den Klimawandel reagieren und unsere Stadt resilient aufstellen?

Smart City und Klima sind Querschnittsthemen.

Wer kann sich einbringen?

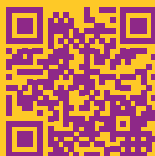
Die Erstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzept Karlsruhe 2040 wird federführend durch das Amt für Stadtentwicklung der Stadt Karlsruhe betreut. In Zusammenarbeit mit den externen Büros RHA und Zebalog werden dabei auch Einwohnerinnen und Einwohner, sowie sämtliche Interessens- und Akteursgruppen der Stadtentwicklung einbezogen.

So wird im Rahmen des ISEK Karlsruhe 2040 beteiligt:

- ▶ Öffentliche Beteiligungswerkstätten
- ▶ Stakeholderwerkstätten
- ▶ Online-Dialoge
- ▶ Ein Bürgerrat ab Herbst 2026
- ▶ Beteiligung der Stadtverwaltung über eine ämterübergreifende Arbeitsgruppe und eine Projektgruppe

Wie kann ich mitmachen?

Es sind vielfältige Beteiligungsformate zum Mitmachen geplant. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.karlsruhe.de/karlsruhe2040



Rückfragen per Mail an: karlsruhe2040@karlsruhe.de